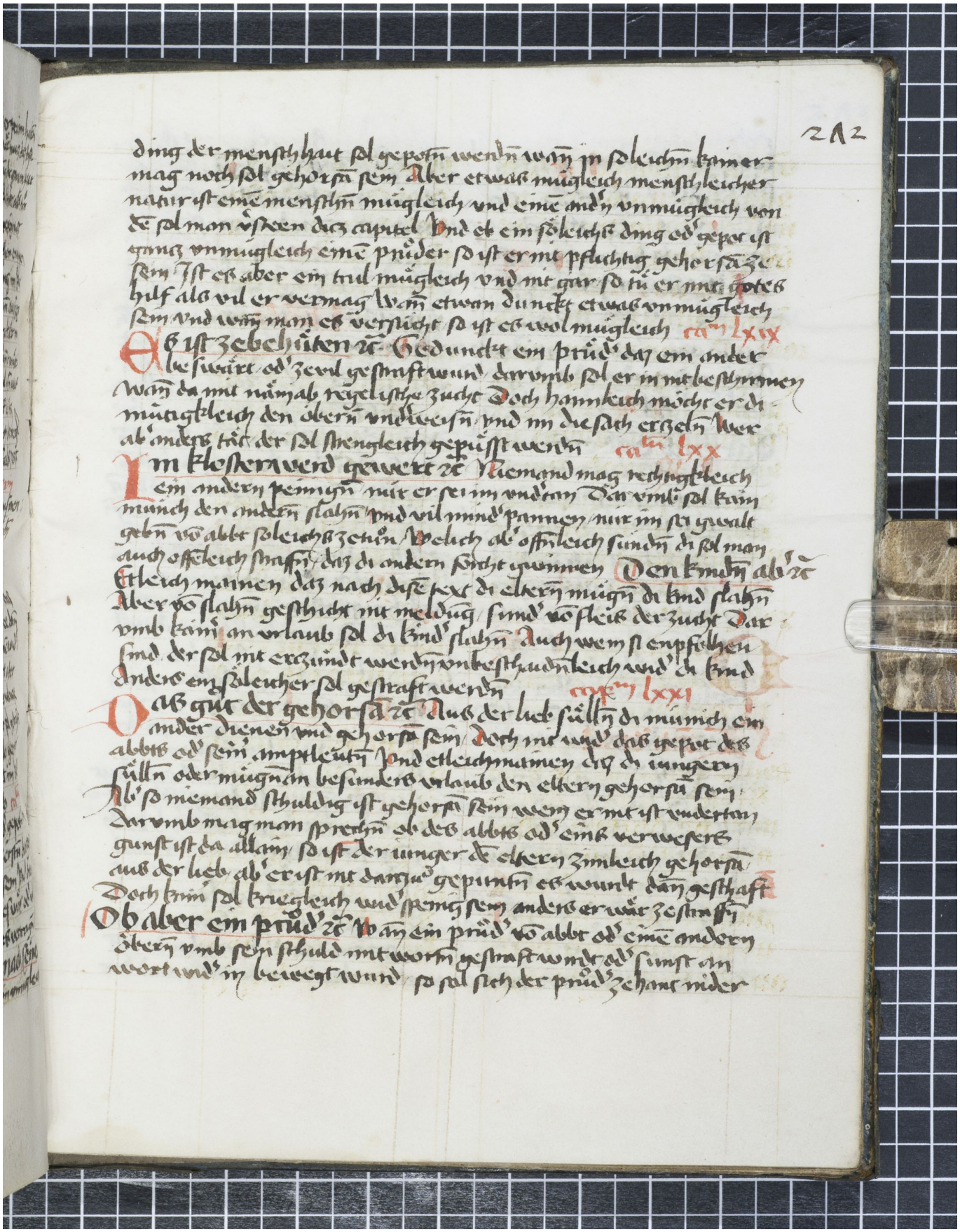
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41052
Copyright: Melk, Benediktinerstift



272

ding der menschhaut sol gepoten werdn wan in solchen kumer
mag noch sol gehorsam sein Aber etwas müglich menschlicher
natur ist eine menschn müglich vnd eine andern vnmüglich von
de sol man lesen dez capitel Vnd ob ein solchs ding ob gepot ist
ganz vnmüglich eine prüder so ist er nit pflichtig gehorsam zu
sein Ist es aber ein trul müglich vnd mit gut so tu er mit gotes
hilf als vil er vermag Wem etwan dunckt etwas vnmüglich
sein vnd wem man es versucht so ist es wol müglich cap. lxix

Ob ist zebchüten ꝛc. Gedunckt ein prüder das ein ander
le sunder ob zerd gestraft wird darumb sol er in nit lestern
wan da mit nimab regelsche zucht Doch hamlich möcht er di
müglich den obern vnd lesen vnd im die sach erzelen Wer
ab anders tut der sol strenglich gepüsst werdn cap. lxx

Im klostern werd gerecht ꝛc. Niemand mag rechtigklich
ein andern peinigen nur er sei im vnder Der vmb sol kein
munch den andern slahn vnd vil mind pinnen nur im sei gewalt
geben wo abter solchs zetun Welch ab offenlich sunden di sol man
auch offenlich strafen daz di andern sicht gewinnen Den kindern ab ꝛc
ettlich nunnen daz nach dise pxc di eltern mügen di kind slahn
Aber wo slahn geschicht mit meldung sind wo fleis der zucht Dar
vmb kein an erlaub sol di kind slahn Auch wem sie enpfelhen
sind der sol mit erzunt werdn vnbesthaudnlich vnd ob kind
anders ein solcher sol gestraft werdn cap. lxxi

Ob gut der gehorsam ꝛc. Aus der lucke süllen di munich ein
ander dienen vnd gehorsam sein doch nit vnd das gepot des
abbts ob sein ampleuten Vnd etlich nunnen die di iungern
süllen oder mügen ein besunders erlaub den eltern gehorsam sein
Ob so niemand schuldig ist gehorsam sein wem er nit ist vnderthan
Darumb mag man sprechen ob des abbts ob eins verwesers
gunst ist da allein so ist der iunger de eltern zimlich gehorsam
aus der lucke ab er ist nit dangu gepunden es wurd dan gestraft
Doch kein sol triegklich vnd sprenge sein anders er wär zestrafen
Ob aber ein prüder ꝛc. Wan ein prüder wo abter ob eine andern
obern vmb sein schuld mit worten gestraft wurd ab sunst ein
wort vnd in bewegt wird so sol sich der prüder zehant nider